



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Ausstellung: "Markus Karstieß. Freundschaftsanfrage No.3"

Wuppertal, 17.11.2025 [ENA]

"Freundschaftsanfrage" ist eine Ausstellungsreihe, in der das Von der Heydt-Museum renommierte zeitgenössische Künstler einlädt, sich mit den Beständen des Hauses auseinanderzusetzen. Vom 11. Oktober 2025 bis zum 8. Februar 2026 ist der Bildhauer Markus Karstieß zu Gast.

Die dritte "Freundschaftsanfrage" des Von der Heydt-Museums richtet sich an den Bildhauer Markus Karstieß, der sich konsequent und innovativ dem archaischen Werkstoff Keramik widmet und ihm zeitgenössische Aktualität verleiht. Seine teils großformatigen Skulpturen sind zugleich glamourös und rätselhaft. Die schillernden Lasuren der Oberflächen wirken malerisch, die Formen sind eigenwillig und teilweise verstörend. Sie changieren zwischen Mensch und Fabelwesen, zwischen Figuration und Abstraktion. Seine Werke treten in unmittelbarem Austausch mit den berühmten Hauptwerken aus der Sammlung zur Kunst der Klassischen Moderne, darunter Paula Modersohn-Becker und Edvard Munch. Der Künstler nutzt die "Freundschaftsanfrage" zur Selbstbefragung.

Markus Karstieß wurde 1971 in Haan geboren und hat an der Düsseldorfer Kunstakademie in der Klasse von Jannis Kounellis studiert. Seine Keramik-Werke wurden in Einzel- und Gruppenausstellungen in Museen im In- und Ausland gezeigt. Seit 2017 leitet er die Klasse Freie Kunst Keramik am Institut für Künstlerische Keramik und Glas der Hochschule Koblenz. Als Kurator ist er in zahlreiche Ausstellungsprojekte involviert. In seinen formal vielgestaltigen Werken greift er auf uralte keramische Verfahren zurück. Figuration findet in seinem Werk ebenso Platz wie Ungegenständliches und Abformungen archäologischer Funde. <https://von-der-heydt-museum.de/>

Bericht online lesen:

https://sbet.en-a.eu/kunst_kultur_und_musik/ausstellung_markus_karstiess_freundschaftsanfrage_no3-92238/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Stefanie Bettinger

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.